

Biblische Verse

als Wegweisung für jeden
Tag auf dem Weg
durch die Heiligen 40 Tage
in Richtung Ostern 2026

Die jeweiligen kurzen Schrift-
stellen werden in der ökum.
Gemeinschaft von Taizé
jeden Mittag gelesen:

Einmal am Tag
du solltest du ein Wort
in deine Hände nehmen,
ein Wort der Schrift

Sei vorsichtig,
es ist so schnell erdrückt
und umgeformt, damit es passt.
Versuch nicht hastig,
es zu 'melken', zu erpressen,
damit es Frömmigkeit absondert.

Sei einfach einmal still.
Das Schweigen, Hören, Staunen
ist bereits Gebet
und Anfang aller Wissenschaft
und Liebe.

Betaste das Wort von allen Seiten,
dann halte es in die Sonne
und leg es an das Ohr
wie eine Muschel.

Steck es für einen Tag
wie einen Schlüssel in die Tasche,
wie einen Schlüssel zu dir selbst.

Fang heute an!
Vielleicht damit:
„Der Mensch lebt nicht
vom Brot allein...“

(Hör mal)
Anmerkungen: Wer die Bibel liest, geht zur „universitären Quelle, aus der der durstende Mensch Gott selbst trinkt“ (Origenes, 3. Jhd.). Die Heilige Schrift ist ein „Brief Gottes an sein Geschöpf“, der „Gottes Herz in Gottes Wort enthält“ (Gregor der Große, 6. Jhd.). Wer leben will, sende die Bibel, brauche ein Wort von dem, der das Leben geschenkt hat und ohne den es nicht besteht. Der Glaube, schreibt der Apostel Paulus, kommt aus dem Hören. Er bekommt beim Lesen in der Schrift und durch ihre Auslegung neue Nahrung. Das einzelne Leben wird in einen weiten Horizont gestiftet und gewinnt an Tiefe.

FEBRUAR

Acheramittwoch

18 Mt 6,1-6.16-18
Mi Jesus sagte: Wenn du fastest, salbe dein Haupt und wasche dein Gesicht, um nicht den Leuten zu zeigen, dass du fastest, sondern nur dein Vater, der im Verborgenen ist, davon weiss.

19 Kgl 1,19-26
Do Der Herr ist gut zu dem, der auf ihn hofft, zu dem, der nach ihm fragt. Gut ist es, schweigend zu warten auf die Rettung durch den Herrn.

20 Jes 41,8-10
Fr So spricht der Herr: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; ich bin dein Gott. Ich helfe dir, ich mache dich stark und bringe dir Heil.

21 Mi 6,6-8
Sa Dies erwartet der Herr von dir, nichts anderes als dies: Recht tun, Güte und Treue lieben und in Ehrfurcht den Weg gehen mit deinem Gott.

22 Ps 51
So Gott, sei mir gnädig nach deiner Huld, tilge meine Schuld nach deinem reichen Erbarmen! Wasch meine Schuld von mir ab und mach mich rein von meiner Sünde!

23 Dan 3,41-43 (B,18-20)
Mo Wir folgen dir jetzt von ganzem Herzen und suchen deine Gegenwart. Handle an uns nach deinem überreichen Erbarmen!

24 Jes 51,11-16
Di Die vom Herrn Befreiten kehren zurück; ewige Freude ruht auf ihren Häuptern.

25 Hos 10,12
Mi Sät Gerechtigkeit aus, so werdet ihr Güte ernten. Es ist Zeit, den Herrn zu suchen; er kommt und überschüttet euch mit Heil.

26 Mt 19,27-29
Do Jesus sagte: Jeder, der um meines Namens willen alles verlassen hat, wird dafür das Hundertfache erhalten und das ewige Leben gewinnen.

27 Joh 1,29-34
Fr Johannes der Täufer sah Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt.

28 Jes 61,1-3
Sa Der Herr hat mich gesandt, den Armen die frohe Botschaft zu bringen, die zerbrochenen Herzen zu heilen und den Gefangenen die Freiheit zu verkünden.

MÄRZ

1 Mt 17,1-9
So Bei der Verklärung Jesu bekamen die Jünger große Angst und warfen sich mit dem Gesicht zu Boden. Da trat Jesus zu ihnen, faßte sie an und sagte: Steht auf, habt keine Angst!

2 Röm 13,11-14
Mo Laßt uns die Werke der Finsternis ablegen und als neues Gewand den Herrn Jesus Christus anlegen.

3 1 Joh 2,12-17
Di Die Welt vergeht mit ihrem Begehren; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.

4 Joh 16,23-33
Mi Jesus sagte: Der Vater selbst liebt euch, weil ihr mich liebt und weil ihr glaubt, dass ich von Gott ausgegangen bin. Nun verlasse ich die Welt und gehe zum Vater.

5 Jes 62,1-5
Do Um meines Volkes willen kann ich nicht schweigen, ich kann nicht still sein, bis das Recht aufstrahlt wie ein helles Licht. Dann sehen die Völker deine Gerechtigkeit. Man ruft dich mit einem neuen Namen, den der Herr für dich bestimmt.

6 Kol 2,6-15
Fr Ihr wart tot infolge eurer Sünden. Gott aber hat euch zusammen mit Christus lebendig gemacht und uns alle unsere Sünden vergeben.

7 Dtn 30,11-14
Sa Das Wort des Herrn ist ganz nah bei dir, es ist in deinem Mund und in deinem Herzen, du kannst es halten.

8 Joh 4,5-42
So Jesus sagte: Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm geben werde, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, deren Wasser ewiges Leben schenkt.

9 Ps 9
Mo Dir, Herr, vertraut, wer deinen Namen kennt; denn du, Herr, verlässt keinen, der dich sucht.

10 Lk 11,27-28
Di Jesus sagte: Selig sind, die das Wort Gottes hören und es befolgen.

11 1 Joh 2,1-6
Mi Johannes schreibt: Wer sagt, daß er in Christus bleibt, muß auch leben, wie jener gelebt hat.

12 Jes 48,16-21
Do Verkündet jauchzend, damit jeder es hört, ruft es hinaus bis an die Enden der Erde: Der Herr hat seinen Knecht befreit.

„Wir dürfen uns selber als Wort Gottes verstehen, als Wort von Gott aus-gesprochen und zugleich angesprochen. - Durch unsere Antwort werden wir erst zu DEM Wort, als das wir gemeint sind.“

(David Steindl-Rast)

schalom/ salam

23 Ps 145

Mo Alle Augen warten auf dich, o Gott. Du öffnest deine Hand und sättigst alles, was lebt.

24 Kol 2,16-23

Di Niemand soll euch verurteilen wegen Speise und Trank oder wegen eines Festes, ob Neumond oder Sabbat. Das alles ist nur ein Schatten von dem, was kommen wird, die Wirklichkeit aber ist Christus.

25 Hab 3,18-19

Mi Ich will jubeln über den Herrn, und mich freuen über Gott meinen Retter.

26 Lk 10,25-37

Do Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit all deiner Kraft und all deinen Gedanken, und: Deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst.

27 Jes 58,6-8

Fr Wenn du die Fesseln des Unrechts löst und die Gefangenen befreist, wenn du mit den Hungrigen dein Brot teilst und die Armen beherbergst, dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Wunden werden heilen.

28 Joh 15,9-17

Sa Jesus sagte zu den Jüngern: Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt.

29 Mt 26,36-46 **Palm. so**

So Jesus sagte zu den Jüngern: Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet. Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

30 Weish 1,11-15

Mo Gott hat den Tod nicht gemacht und hat keine Freude am Untergang der Lebenden. Zum Dasein hat er alles geschaffen.

31 Joh 12,23-36

Di Jesus sagte: Wenn ich über die Erde erhöht bin, werde ich alle zu mir ziehen.

☛ **Deine persönliche Begegnung mit dem Geheimnis Gottes suchen - denn es gibt ja so viele Wege zu Gott, wie es Menschen gibt. -- Und wir sind aufgerufen und eingeladen, als suchende und glaubende Menschen in Gemeinschaft unterwegs zu sein.**

MÄRZ

13 Mt 20,17-19

Fr Jesus sagte: Der Menschensohn wird den Hohenpriestern und Schriftgelehrten ausgeliefert; sie werden ihn zum Tod verurteilen und den Heiden übergeben, damit er verspottet, geißelt und gekreuzigt wird; aber am dritten Tag wird er auferstehen.

14 1 Thess 5,12-28

Sa Gott bewahre euren Geist, euren Leib und eure Seele unversehrt, damit ihr ohne Tadel seid, wenn Jesus Christus, unser Herr, kommt. Gott, der euch beruft, ist treu.

15 Eph 5,8-14

So Jetzt seid ihr durch den Herrn Licht geworden. Lebt als Kinder des Lichts! Das Licht bringt lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit hervor.

16 Ps 113

Mo Der Herr schaut auf Himmel und Erde, er hebt den Schwachen aus dem Staub empor und erhöht den Armen, der im Schmutz liegt.

17 Dtn 32,1-4

Di Mose sprach: Gott ist unser Fels. Vollkommen ist sein Tun. Alle seine Wege sind recht.

18 Eph 3,7-13

Mi Paulus schreibt: Jetzt entfalte sich durch die Kirche die vielfältige Weisheit Gottes nach seinem ewigen Plan, den er durch Christus Jesus ausgeführt hat.

19 Röm 4,13-22

Do Gegen alle Hoffnung hat Abraham voll Hoffnung geglaubt, und wurde so der Vater vieler Völker.

20 Mi 7,18-20

Fr Wer ist ein Gott wie du, der du Schuld verzeihst? Du wirst wieder Erbarmen haben mit uns und unsere Schuld zertreten.

21 2 Kor 6,1-10

Sa Uns wird Leid zugefügt, und doch sind wir jederzeit fröhlich; wir sind arm und machen doch viele reich; wir haben nichts und haben doch alles.

22 Joh 11,1-45

So Jesus sagte: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.

***Treffpunkte *Begegnungen
*Freiräume *Gebetsorte
im Pfarrverband „hüben
RHB/SST und drüben WST“**

Die Feier der Eucharistie, der COMMUNIO mit Christus Jesus und untereinander - am Vorabend auf den Sonntag hin - in Rednitz-hembach RHB Samstag 18.00 Uhr am „Tag der Auferstehung“ in SST Schwanstetten Sonntag um 10.00 Uhr und werktäglich in RHB am Donnerstag 18.00 Uhr, anschl. Anbetung in SST am Freitag um 18.00 Uhr

Rosenkranz-Gebet: der Menschwerdung Jesu aus Maria gedenken - zum Heil aller Menschen in RHB jeden Montag um 19.00h, donnerstags und samstags um 17.30h

Kreuzweg-Andachten: den leidenden und liebenden Jesus begleiten und all die vielen unter einem Kreuz in RHB jeden Freitag in der Fastenzeit 18.00h in SST am Dienstag, 3.03. um 19.00h

FILM-Abend: „Von Bruder Bob zu Papst Leo XIV.“ Di 3. März um 19.45h im Kirchenzentrum SST

Ökum. Weltgebetstag von Frauen für ALLE: FR 06.3. um 19.00 Uhr im ev. Gem.haus RHB, Am Forst / in der evang. Johanneskirche Schwand

Fastenessen / SolidaritätsMahlzeit für ALLE - am So 8. März (nach dem GD) um 11.00h in SST/ Kirchenzentrum: Wohl bekomms!

Senioren-Nachmittag am Di 10.3 in RHB, um 14.00 Messfeier, um 14.45h Impulse und Austausch mit PK Kroll

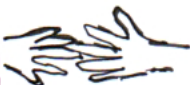
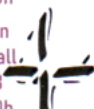
Ökumen. Frauen-Frühstück am Di 17.03. in Leerstetten, ev. Gemeindehaus: „Gott hat Humor“ (mit G. Seger)

Andacht am Schönstatt-Bildstöckchen in RHB, Hochstr.32 am Mittwoch 18. März um 16.00 Uhr

Josefi-Gottesdienst mit den Kolpingsfamilien am FR 20.3. um 18.00 in SST, anschl. geselliges Beisammensein

Church-at-night - Kirche anders erleben, für junge Leute und jung Gebiebene am Sa. 21.3. um 19.00 Uhr » kath. Kirche SST

Palmbüschel-Binden mit Jung und Alt Samstag 28.3., 15.00 in RHB UND SST



Die Feier der Eucharistie, der COMMUNIO mit Christus Jesus und untereinander - im Vorabend-gottesdienst am Samstag 18.00 Uhr am Tag der Auferstehung = Sonntag um 10.00 Uhr und werktäglich Dienstag 9.00 Uhr

Begegnung mit dem Wort Gottes: Ökumen. Bibelabende um Buch Ester am 24.2. im Vereinshaus/ am 26.2. im ev. GH RÖ / am 2.3. im M-Luther-Haus / am 4.3. in der Arche GSL

Kreuzweg-Andachten: den leidenden und liebenden Jesus begleiten und all die vielen unter einem Kreuz am Mi 25.2. , am 11.3. und 25.3. - 18.30 Uhr

Guten-Abend-Gebet in der Kapelle in Sorg, Freitag 27.2. & 27.3. / 17.30 Uhr

Ökum. Weltgebetstag von Frauen für ALLE: FR 06.3. um 19.00 Uhr im ev. Gem.haus in Röthenbach/St. Wolfgang (um 18.30 Länderinformation Nigeria)

Weiter Horizont: Antonia Köglmayr berichtet über ihr Sternsinger-Freiwilligen-Jahr in Peru am FR 13.3. um 19.30 im Vereinshaus

Winteredition Friedhofs-CAFE Sa 14.2. & 14.3. , 14.30 -16.30 im Vereinshaus

Stationsgebete „an Ort und Stelle“: sonntags um 17.00 - am 15.3. im Alten Rathaus Wst. / am 22.3. in der Physio-Praxis Bechter RÖ, Am Kirchweg 5

Treffpunkt Gottes Wort = offene biblische Runde: am Di 17.3. um 20.00 im Vereinshaus

Palmschmücken - in geselliger Runde am FR 20.3. ab 14.30 / VH

Versöhnungs-Gottesdienst (Bußandacht) in der Fastenzeit: am Di 24.3. um 18.30 Uhr Kirche St. Nikolaus Wst. - mein Leben betrachten und vor Gott bringen; Zuspruch empfangen...

für Kinder und Jugendliche: große Palmbüschel binden - am Fr. 27.3. ab 15.00 am Vereinshaus.

**- Alles gern mit Ihnen, mit Dir
- und immer auch
hinüber und herüber:
„brücken-schlag“ halt...
Herzlich willkommen !**